

Inhalt

„Rechts zu sein“ – Die Debatte um den *Anschwellenden Bocksgesang* ...7

I.	„Konservative Revolution“ – Problemzusammenhänge der ästhetischen Modernekritik	17
1	Der deutsche Konservatismus – Einstellung, Ideologie, Denkrichtung oder Weltanschauung?	17
1.1	Konservative Literatur – Eine vernachlässigte Literaturtradition	19
1.2	Ästhetizismus – Dialektik zwischen Hermetik und Rebellion	24
1.3	Ästhetische Modernekritik – Literatur zwischen „links“ und „rechts“	26
1.4	Die Vereinnahmung konservativer Ideen durch den Nationalsozialismus	28
2	Deutscher Konservatismus und „Konservative Revolution“ – Soziologische, historische und ideengeschichtliche Auseinandersetzung	30
2.1	Die Interpretationsmuster des Konservativen	33
2.1.1	Die These vom Ende des Konservatismus – Die historisch-spezifisierende Interpretation	33
2.1.2	Der Konservatismus legitimiert sich selbst – Die universalistisch-anthropologische Interpretation	37
2.1.3	Der Konservatismus als „Krisenphänomen“ – Die situationsspezifische Interpretation	39
3	Das Dilemma des Konservatismus	44
4	„Ironie, der Geist des Konservatismus“ <i>Thomas Mann</i> – Die Kunst als Vermittler zwischen Rationalismus und Irrationalismus	48
5	Der Kopfsprung des Konservatismus in die „Konservative Revolution“	50
6	Die Differenz zwischen politischer und ästhetischer „Konservativer Revolution“	54
7	Die „Konservative Revolution“ nach Armin Mohler	65
II.	Romantik und Konservatismus – Die Genese der ästhetischen Moderne	69
1	„Das Rechte des gegenrevolutionären Typus von Novalis bis Rudolf Borchardt“ <i>Botho Strauß</i>	69
2	Romantik und Ästhetizismus	71
2.1	Hermetische Poesie	72
2.2	Die moderne und die konservative Romantikkrezeption	74
2.3	Das Verhältnis zur Politik – Das Unpolitische bei Thomas Mann	78
3	Übermodernismus	83
3.1	Der gegenmoderne Überbietungsgestus nach Richard Herzinger	87
3.2	Dichtung als Gegenwelt	90
3.3	Übermodernismus und antiliberales Denken	93

III. Typologie konservativ-revolutionärer Topoi und Motive	97
1 Moderne – Modernekritik – Das Verhältnis vom „Alten“ zum „Neuen“	97
2 Schöpferische Restauration	102
2.1 „Die Kunst ist eine konservative Macht“ <i>Thomas Mann</i>	111
3 Das Motiv von Bild vs. Begriff	115
3.1 Die Geschichte der Almut in <i>Der junge Mann</i>	116
3.2 Das Bild und das dichterische Wort	121
4 Heroischer Realismus	126
4.1 Der heroische Realismus als „tragische Weltanschauung“	126
4.2 Leben und Krise	131
4.3 „Die kathartische Reduktion“ – Utopie in der Krise	142
4.4 „Aushalten auf verlorenem Posten“ – Die Remythisierung des Opferbegriffs	145
4.5 „Blutopfer“ und „Sittengesetz“ im <i>Anschwellenden Bocksgesang</i>	149
4.6 Von Helden, Dichtern und Propheten	151
4.7 Die Bedeutung des Opfers für das heroisch-realistische Tragikverständnis	153
4.8 „Rechte“ und „linke“ Opfer im <i>Anschwellenden Bocksgesang</i>	158
4.9 <i>Ithaka</i> – Die Bebilderung der Opfertheorie von René Girard	161
5 Extremer Tragizismus – Das Motiv von „Spaltung und Spannung“	172
5.1 Die Klage über den Verlust des Tragischen im <i>Anschwellenden Bocksgesang</i>	176
5.2 Die Unausweichlichkeit des tragischen Schicksals	179
5.3 Tragizistische und eschatologische Kritik in <i>Wohnen Dämmern Lügen</i>	186
6 Konservativ-revolutionäre Zeitvorstellungen im Werk von Botho Strauß	190
6.1 Das Motiv von „Linie und Kugel“	190
6.2 Das konservative Zeitverständnis vs. christlich-rationalistisches Fortschrittsdenken	192
6.3 Das Leitbild von „Linie und Kugel“ bei Armin Mohler	199
6.4 Die Zeit-Thematik als implizite Poetologie des Strauß'schen Gesamtwerkes	203
6.5 Der neue Zeit-Sinn und der Anspruch auf einen Höheren Realismus	211
6.6 „Gewärtigen“	214
6.7 „Technosophie“ – Kongruenz von kybernetischer und zyklischer Zeit?	217
6.8 „Die Verschmelzung des Menschen mit den Werkzeugen, die ihm zur Verfügung stehen“ – Konservativ-revolutionäre Technik- und Zeitrezeption bei Ernst Jünger und Botho Strauß	227
6.9 Ernst Jüngers „Titanismus“	232
Wie konservativ ist Botho Strauß?	238
Verzeichnis der Abkürzungen der zitierten Werke von Botho Strauß	244
Literaturverzeichnis	246